

Politisch-Philosophischer Salon

Abendgespräch am 24. Februar 2021, 19 Uhr
Die Veranstaltung findet online statt.



© Gerd Altmann auf pixabay

In den letzten Monaten haben wir viel darüber lesen können, wie das Leben in der nachpandemischen Zukunft aussehen könnte. Einige wünschen sich die alte, Sicherheit spendende Normalität zurück – doch die große Mehrheit, so scheint es, möchte keinesfalls so weitermachen wie bisher. Das Virus hat uns unmissverständlich in allen Bereichen des Lebens gezeigt, dass vieles „unverfügbar“ ist, wie der Soziologe Hartmut Rosa es deutlich macht. Die weltweite Krise hat zahlreiche Schwachstellen und Brüche offengelegt, die zum Teil schon Jahrzehnte von kritischen Stimmen benannt, aber oft nicht gehört wurden: Die Umweltzerstörung, die Ungleichheit und Ausgrenzung von Menschen, der Verfügbarkeitswahn und die Probleme der Globalisierung sind hier nur die Spitze des Eisbergs.

Es ist klar geworden, dass es Ideen und Konzepte braucht, die nicht nur vieles auf den Prüfstand stellen, sondern sich im zweiten Schritt trauen, Defizitäres auszusortieren und durch Besseres zu ersetzen. Positiv formuliert suchen wir – und dies ganz und gar interdisziplinär gedacht – nach (Resilienz)-Konzepten, die dabei helfen können, die in der Corona-Krise deutlich gewordene systemische Verwundbarkeit der Gesellschaft zu reduzieren. Welche Ideen davon lassen sich nachhaltig in die Praxis umsetzen und wie müssen sie von der Politik in den gesellschaftlichen Raum vermittelt und diskutiert werden, um von den Menschen angenommen zu werden?

Wir haben die Krise genutzt, um die Philosophische Sommerwoche in Weingarten zu einer Politisch-Philosophischen Sommerwoche umzugestalten. Flankiert werden soll sie von einem neuen **Politisch-Philosophischen Salon**, zu dem wir an mehreren Abenden externe Gäste einladen, die solche Ideen und Konzepte für eine andere Zukunft zur Diskussion stellen. Die ehemalige Bundesbildungsministerin **Dr. hc. mult. Annette Schavan** und der Zukunftsforscher **Prof. Dr. Ortwin Renn** diskutieren mit uns und unseren Gästen. Man könnte es sich als eine Post-Corona-Zukunftswerkstatt vorstellen. Wir freuen uns, die Reihe am 24.2. mit der Transformationsforscherin **Prof. Dr. Maja Göpel** als erstem Gast zu beginnen.

Einführung: Dr. Verena Wodtke-Werner, Akademiedirektorin

Moderation:



Dr. hc. mult. Annette Schavan

Annette Schavan, geboren 1955, war 25 Jahre in Politik und Diplomatie tätig, u.a. Ministerin für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg (1995-2005), Bundesministerin für Bildung und Forschung (2005-2013) sowie Botschafterin Deutschlands beim Heiligen Stuhls (2014-2018). Heute lehrt sie als Gastprofessorin an der Shanghai International Studies University und wirkt in Stiftungen und publizistisch.



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ortwin Renn

Prof. Ortwin Renn, geboren 1951, ist Wissenschaftlicher Direktor am Institut für Transformative Nachhaltigkeitsforschung (*Institute for Advanced Sustainability Studies, IASS*) in Potsdam und Professor für Umwelt und Techniksoziologie an der Universität Stuttgart. Der Volkswirt, Soziologe und Sozialpsychologe erhielt viele Auszeichnungen und ist in Gremien der Politikberatung (wie dem Lenkungskreis Klimaschutz der Bundesregierung oder dem Nachhaltigkeitsbeirat des Landes Brandenburg) vertreten.

Unser Gast:



Prof. Dr. Maja Göpel

Prof. Maja Göpel, geboren 1976, arbeitet als Politökonomin und Nachhaltigkeitswissenschaftlerin an der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Sie war drei Jahre Generalsekretärin des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU), ist Mitglied des World Future Council und Fellow am Progressiven Zentrum. Seit November 2020 ist sie wissenschaftliche Direktorin am The New Institute.

9 Kai Müller

Bücher zur Diskussion

Grundidee der Salon-Abende ist es, dass die Moderatoren Dr. hc. mult. Annette Schavan und Prof. Dr. Ortwin Renn sowie der eingeladene Gast jeweils ein Buch ihrer Wahl vorstellen. Die Buchauswahl der drei ProtagonistInnen für den Salon-Abend am 24.2.2021 ist auf folgende Titel gefallen:

Annette Schavan: Papst Franziskus „Wage zu träumen! Mit Zuversicht aus der Krise“ 20,- € (D). Kösel Verlag. ISBN: 978-3-466-37272-0

Prof. Ortwin Renn: Uwe Schneidewind „Die große Transformation. Eine Einführung in die Kunst gesellschaftlichen Wandels“. 12,- € (D). Fischer TB. ISBN: 978-3-596-70259-6

Prof. Maja Göpel: Christian Stöcker „Das Experiment sind wir. Unsere Welt verändert sich so atemberaubend schnell, dass wir von Krise zu Krise taumeln. Wir müssen lernen, diese enorme Beschleunigung zu lenken.“. 22,- € (D). Blessing Verlag. ISBN 978-3-89667-677-1

Anmeldung

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter www.akademie-rs.de/vakt_24148 bis spätestens 20.2.2021.

Sie erhalten einen Tag vor der Veranstaltung die benötigten Zugangsdaten für Zoom.

Teilnahmebeitrag

Die Kosten für die Online-Veranstaltung betragen 10,00 € bzw. ermäßigt 8,00 € (für SchülerInnen, Studierende, Alleinerziehende, Arbeitslose) und werden per Lastschriftverfahren eingezogen.

Online-Veranstaltung

Sie akzeptieren die ggfs. dazu nötigen Voraussetzungen gemäß der Datenschutzerklärung: www.akademie-rs.de/datenschutz.

Mit der Teilnahme am Meeting akzeptieren Sie die Datenschutzrichtlinien von Zoom gemäß <https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Bild- und Video-Aufnahmen

Wir erstellen Bildmaterial. Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Stefanie Jebram unter jebram@akademie-rs.de.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Osianderschen Buchhandlung statt.